

Inszenieren: Szenische Grundlagen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 1 (1. Semester) > Pflicht

Nummer und Typ	BTH-VRE-L-403.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Inszenieren: Szenische Grundlagen
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Sabine Harbeke (SH), Katharina Cromme (KC)
Anzahl Teilnehmende	3 - 6
ECTS	2 Credits
Lehrform	Workshop
Zielgruppen	L1 VRE (Pflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden lernen Grundsituationen, Figurenmotivationen und -ziele, Szenenüberschriften, szenische Vorgänge für ausgewählte Theaterszenen zu definieren und diese in der praktischen Inszenierungsarbeit zu formulieren, anzuwenden und zu überprüfen. Durch ihre Arbeit als Regisseur_in sowie als Schauspieler_innen trainieren sie aus verschiedenen Perspektiven ihre Beschreibungs- und Kommunikationskompetenz, besprechen im Plenum die Differenz zwischen Absicht und Wirkung, zwischen Eingabe und Umsetzung.
Inhalte	Die Studierenden lernen Grundlagen eines Regievokabulars und Instrumente und Methoden der Regiearbeit kennen und anwenden. Die Studentinnen und Studenten erarbeiten Momente und kurze Szenen, wobei sie sich gegenseitig auch als Schauspieler/innen zur Verfügung stehen. Durch ihr eigenes Spiel erhalten sie Einblick in den Schaffensprozess des Schauspielers und erleben so die Notwendigkeit des Schaffens von Spielanreizen aus beiden Perspektiven. In der Arbeit am gleichen Material werden verschiedene Grundelemente, wie Figur, Figurenziel, Situation, szenisches Handeln, Ort untersucht. Erfahrungen aus der Lehrveranstaltung Improvisation werden in die szenischen Arbeit integriert. Unter anderem werden die Studierenden die Probemethodik der Viewpoints von Anne Bogart anwenden lernen.
Bibliographie / Literatur	nach Angaben
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 12 (HS: Wo:38-49) / Modus: 2x2h/Wo_jeweils Di, 16.30-18.30h + Mi, 10.30-12.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 6h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden